Friedensgebet

Wir sind hier versammelt in der Gemeinschaft von Menschen aus verschiedenen Glaubensgemeinschaften. Wir sind hier versammelt, um einander kennenzulernen, um einander besser zu verstehen, um miteinander über unser Leben, über unsere Wünsche, über unsere Sorgen auszutauschen, um miteinander zu sprechen und zu beten.

Gott, du bist das Licht des Himmels und der Erde (Sure 24,35), du hast diese Welt und uns erschaffen. Du hast dir selbst die Barmherzigkeit verschrieben (Sure 6,12).

Du hast uns versprochen, dass du alle Tage bei uns bis zum Ende der Welt bleibst (Mt 28,20). Nur wissend, dass du über uns wachst und uns behütest, kann jede von uns sagen „Ich liege und schlafe ganz mit Frieden, denn du allein, Gott, hilfst mir, dass ich sicher wohne. (Ps 4,6)

Wir haben einen Wunsch und eine Hoffnung, die wir alle teilen: wir wollen dich um Frieden bitten. Wir leben in einer unfriedlichen Welt, zerrissen durch Kriege und Ungerechtigkeiten. Wir brauchen Frieden für unser Leben mehr denn je. Die Herausforderung des Friedens, wie sie sich gegenwärtig jedem Menschen stellt, übersteigt die religiösen Differenzen. Wir sind jetzt einig in unserem Gebet. Wir beten um Frieden und bitten dich:

Gott, Allah, mach uns zu einem Werkzeug deines Friedens.
Wo Hass herrscht, lass uns Liebe entfachen.
Wo Beleidigung herrscht, lass uns Vergebung entfachen.
Wo Zerstrittenheit herrscht, lass uns Einigkeit entfachen.
Wo Irrtum herrscht, lass uns Wahrheit entfachen.
Wo Zweifel herrscht, lass uns Glauben entfachen.
Wo Verzweiflung herrscht, lass uns Hoffnung entfachen.
Wo Finsternis herrscht, lass uns Dein Licht entfachen.
Wo Kummer herrscht, lass uns Freude entfachen.

O Gott, gib uns den Mut, dass wir bereit sind, unerschrocken für Gerechtigkeit, die Verwirklichung eines gerechten Friedens und für die Verständigung der Völker und Religionen einzutreten.

Gib uns die Fähigkeit, die Lage der Armen und Entrechteten zu verstehen und zu verbessern. Hilf uns die Flamme der Kriege auszulöschen, in Syrien, im Irak, in Jemen, in Afghanistan, in Somalia und anderen Ländern, wo der Krieg und die Zerstörung wüten.

Gib uns Kraft und lass uns nicht verzagen, wenn wir den Opfern der Kriege helfen, insbesondere den Menschen, die bei uns Zuflucht suchen. Öffne unsere Herzen und Hände, um ihre Leiden zu mildern. Du bist barmherzig und gnädig, halte uns nicht vor, wenn wir vergaßen oder sündigten! (Sure 2, 286) Gib uns Frieden und führe uns aus der Finsternis zum Licht.